

Abschiebeknast im Norden nimmt Betrieb auf

Glückstadt. Der neue Abschiebeknast für Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern in Glückstadt hat mit der Inhaftierung von zwölf Menschen den Betrieb aufgenommen. Dort sollen abgelehnte Asylsuchende aus den drei Bundesländern künftig bis zu ihrer Abschiebung inhaftiert werden. Die Anstalt soll jährlich bis zu 18 Millionen Euro kosten und verfügt über eine Kapazität für bis zu 60 Gefangene. Mehrere Organisationen verurteilten die Eröffnung der Haftanstalt. Das Bündnis »Seebrücke« hatte am Montag in einer Mitteilung zu Protestaktionen und Kundgebungen in Hamburg, Kiel und Schwerin aufgerufen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/408482.abschiebeknast-im-norden-nimmt-betrieb-auf.html>